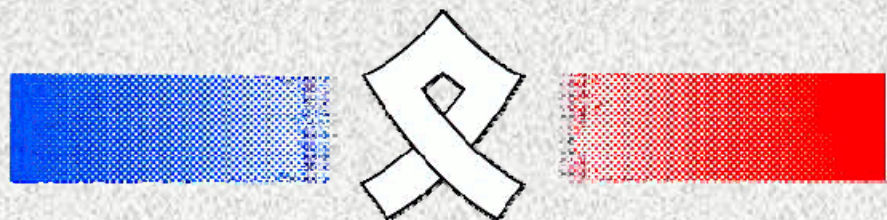


Einsparbuch der Stadt Viernheim

Ausgabe 2012

STADT
VIERNHEIM



Sparer

Stadt Viernheim
Kettelerstr. 3
68519 Viernheim

Eröffnet: sehr früh!





*Liebe Sparbuchleserin,
lieber Sparbuchleser,*

*ohne in der Vergangenheit
kontinuierlich gespart zu haben,
wäre die Kommunalpolitik bereits
handlungsunfähig.*

*Die Dienstleistungsqualität hat sich
trotz der Sparbemühungen und der „schmalen Kassen“ ständig
verbessert. Hierum gilt es sich auch in Zukunft zu bemühen.*

*Sozialpolitische Aspekte, Vereine, Freiwillige, Familien und
Senioren sind gerade in Zeiten knapper Kassen besonders im
Auge zu behalten.*

*Die Stadt geht mit dem Geld der Bürgerinnen und Bürger sparsam
um. Die Fortschreibung des Einsparbuches soll das zeigen.*

Ihr

*Matthias Baab
Bürgermeister*



| | |
|---|-------------|
| 1. Die Top Viernheimer Sparerfolge | Seite 5 + 6 |
| 2. Außergewöhnliche Spareffekte | Seite 7 |
| 3. Dauerhaft wiederkehrende Effizienzsteigerungen | Seite 8 |
| 4. Personalsituation | Seite 9 |
| 5. Mindestsparsumme im Jahr 2012 | Seite 10 |
| Ihr Einsparvorschlag | Seite 11 |





1. Die Top Viernheimer Sparerfolge

Kontinuierliches Kostenmanagement im Bereich „Allgemeine Betriebskosten“

1 Einrichtung eines Energiemanagements

z.B. Aktives Energiecontrolling,
Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen.

⇒ Einsparung jährlich 242.000 €

2 Übertragung von Sporteinrichtungen auf Vereine

qualitative Aufwertungen und Kosteneinsparungen.

⇒ Einsparung jährlich rd. 200.000 €

3 Die Einführung eines Zins- und Schuldenmanagement

⇒ Einsparung jährlich 185.470 €

4 Unterhaltsreinigung

z.B. Reduzierung von
Reinigungsintervallen, Umstellung auf
Sichtreinigung.

⇒ Einsparung jährlich 162.000 €

5 Einkauf

z.B. Kostensenkung durch
Jahresausschreibung sämtlichen
Bürobedarfs, externe Begutachtung der
Wirtschaftlichkeit, Senkung der
Portokosten durch Wechsel der Anbieter.

⇒ Einsparung jährlich 135.000 €

6 Telefonie

Kostensenkung durch neues
Telefonkonzept und Sonderkonditionen.

⇒ Einsparung jährlich 48.000 €



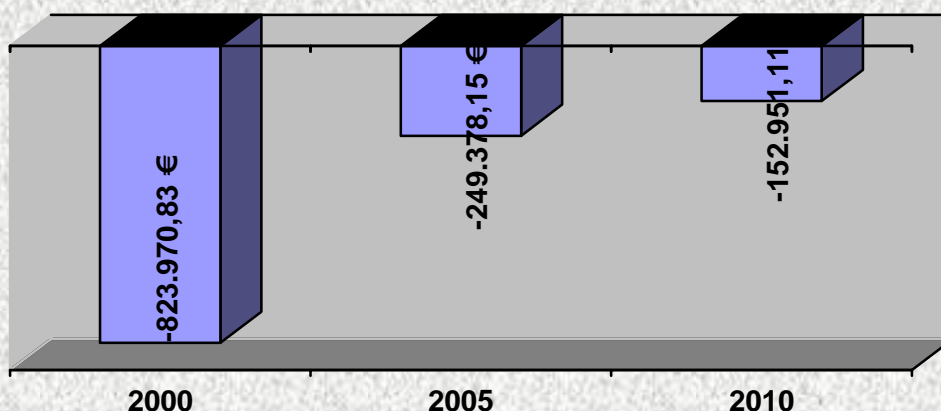
| | | |
|------------------|---|--------------------------------|
| <u>7</u> | Interkommunale Zusammenarbeit - Bildung eines gemeinsamen Gefahrgutbezirks mit Lampertheim - Übernahme von Vollstreckungsaufgaben | ⇒ Einsparung jährlich 48.000 € |
| <u>8</u> | Ampelanlagen Umstellung auf LED Technik, Einsparung Energie, Wartung. | ⇒ Einsparung jährlich 40.500 € |
| <u>9</u> | Bürokommunikationssysteme z.B. Einführung eines „Pay per Page“ Systems, von Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung in Köln ausgezeichnet. | ⇒ Einsparung jährlich 35.000 € |
| <u>10</u> | Zentrale Hausdruckerei z.B. Neukonzeption der Technik | ⇒ Einsparung jährlich 32.000 € |
| <u>11</u> | Virtualisierung der Server | ⇒ Einsparung jährlich 26.400 € |
| <u>12</u> | Fuhrpark z.B. Wirtschaftlichkeitsuntersuchung des Fuhrparks, Kostencontrolling, Landesrechnungshof attestiert der Stadt den wirtschaftlichsten Fuhrpark aller geprüften Kommunen. | ⇒ Einsparung jährlich 18.000 € |
| <u>13</u> | Abschluss eines Wärmecontracting mit den Stadtwerken | ⇒ Einsparung jährlich 17.600 € |
| <u>14</u> | Versicherungen z.B. Umstellung auf ein neues Versicherungsmodell | ⇒ Einsparung jährlich 16.000 € |
| <u>15</u> | Ehe- und Altersjubiläen | ⇒ Einsparung jährlich 15.100 € |



2. Außergewöhnliche Sparerfolge

1. Forum der Senioren

Kontinuierliche Senkung des Defizits des städt. Eigenbetriebes „Forum der Senioren“ seit dem Jahr 2000 von 823.970,00 Euro auf 152.951,11 Euro im Jahr 2010.



2. Personalkosten

z. B. die Bündelung von Ämtern, Organisationen, Veränderungen und Nichtbesetzung frei gewordener Stellen

⇒ **Einsparung jährlich = 380.000,00 Euro**

3. Verkauf des Waldschwimmbad an die Stadtwerke GmbH

⇒ **Einsparung jährlich = 300.000,00 Euro**



3. Dauerhaft wiederkehrende Effizienzsteigerungen

Die Verwaltung effizienter zu machen, Kosten zu sparen, Dienstleistungen zu verbessern und Bürgerengagement aktiv zu fördern sind dauerhaft angelegte Prozesse.

Nicht immer lassen sich einzelne Projekte oder Maßnahmen auch monetär beziffern.

Ein Projektauszug:

☐ Einführung eines Facilitymanagements, Vermieter- / Mietermodell

☐ Outsourcing zum Beispiel

Abgabe der Aufgaben des
Gutachterausschusses

TVÖD 9 – 0,5 Stelle

Abgabe der Beihilfesachbearbeitung
an die Versorgungskasse

TVÖD 9 – 0,5 Stelle

☐ Ausbau der Informationstechnologie und E-Government

In den vergangenen Jahren bereits beschrittener Weg mit dem Ziel, künftig Arbeitsprozesse zu digitalisieren und im Workflow zu bearbeiten. Gleichzeitiger Ausbau der Internetdienstleistungen. Einsatz eines Content-Managements-Systems.

☐ Ämter

Optimierung von Arbeitsabläufen, Verbesserung der Dienstleistungsqualität, Personalbedarfsprüfung, Mitarbeiterfortbildung.

- z.B. Amt für Sozialwesen und Standesamt, Ordnungsamt

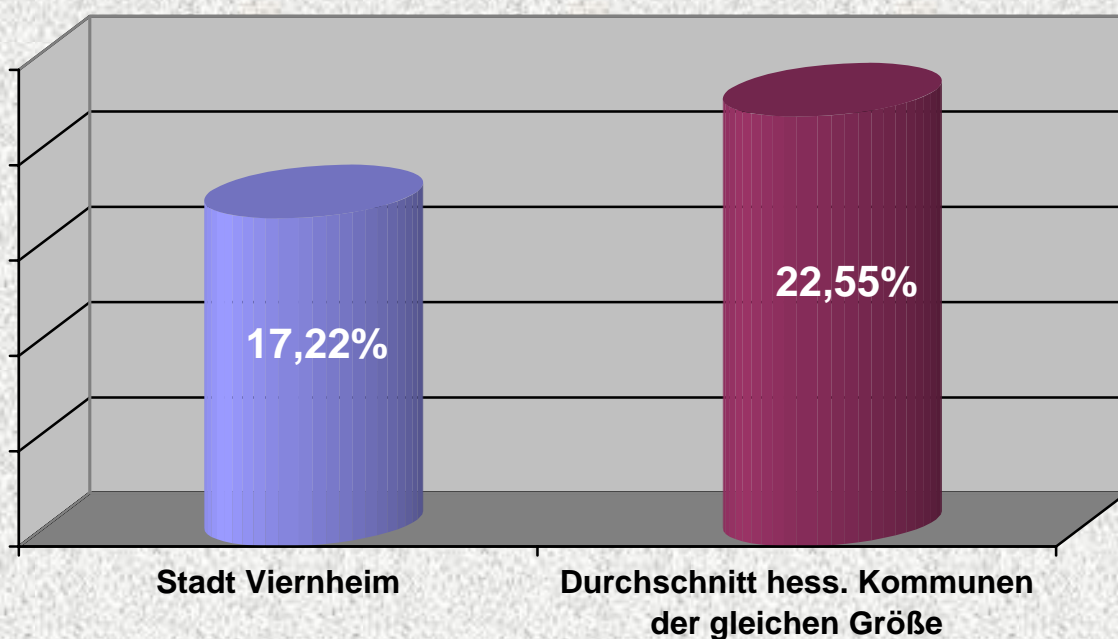
☐ Regelmäßige Kundenbefragungen mit anschließenden Veränderungen

Bürgerbüro, neu seit Juni 2005: Öffnung am Samstag, Trauungen im Heimatmuseum, virtuelles Rathaus www.viernheim.de





4. Personalsituation



Mit einem Personalkostenanteil von 17,22 % am Ergebnishaushalt liegt die Stadt Viernheim mit 5,33 % unter dem Durchschnitt vergleichbarer Kommunen und gehört damit zu den Kommunen mit den geringsten Personalkosten in Hessen.



5. Mindestsparsumme im Jahr 2012



2.570.000 €



Impressum:

Text und Layout

Stadtverwaltung Viernheim

Hauptamt, Abtlg. Einkauf, Organisation, EDV

Kettelerstr. 3

68519 Viernheim

Copyright: Stadt Viernheim

